



SITZUNGSVORLAGE

Nr. **1 8 - V - 6 6 - 0 2 3 4**
(Jahr-V-Amt-Nr.)

Betreff:

Dezernat(e) V/66

Steinberger Straße - Erweiterung Tempo-30-Zone

Anlage/n siehe Seite 3

Bericht zum Beschluss Nr. vom

Stellungnahmen

Personal- und Organisationsamt	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Kämmerei	reine Personalvorlage <input type="radio"/>	→ s. unten <input checked="" type="radio"/>
Rechtsamt	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Umweltamt: Umweltprüfung	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Frauenbeauftragte nach - dem HGIG	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
- der HGO	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Straßenverkehrsbehörde	nicht erforderlich <input type="radio"/>	erforderlich <input checked="" type="radio"/>
Projekt-/Bauinvestitionscontrolling	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
Sonstige:	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>

Beratungsfolge		DL-Nr. <small>(wird von Amt 16 ausgefüllt)</small>	
a)	Ortsbeirat	nicht erforderlich <input type="radio"/>	erforderlich <input checked="" type="radio"/>
	Kommission	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
	Ausländerbeirat	nicht erforderlich <input checked="" type="radio"/>	erforderlich <input type="radio"/>
b)	Seniorenbeirat	nicht erforderlich <input type="radio"/>	erforderlich <input checked="" type="radio"/>
	Magistrat	Tagesordnung A <input checked="" type="radio"/>	Tagesordnung B <input type="radio"/>
	Eingangsstempel Büro des Magistrats	Umdruck nur für Magistratsmitglieder <input type="checkbox"/>	
	Stadtverordnetenversammlung	nicht erforderlich <input type="radio"/>	erforderlich <input checked="" type="radio"/>
	Ausschuss	öffentlich <input checked="" type="radio"/>	nicht öffentlich <input type="radio"/>
	Eingangsstempel Amt 16	<input checked="" type="checkbox"/> wird im Internet/PIWI veröffentlicht	

Bestätigung Dezernent

Andreas Kowol
Stadtrat

Vermerk Kämmerei

Wiesbaden,

- Stellungnahme nicht erforderlich
 Die Vorlage erfüllt die haushaltsrechtlichen Voraussetzungen.
 → siehe gesonderte Stellungnahme

Imholz
Stadtkämmerer

A Finanzielle Auswirkungen

Mit der antragsgemäßen Entscheidung sind **keine** finanziellen Auswirkungen verbunden.
 finanzielle Auswirkungen verbunden.
 (in diesem Fall bitte weiter ausfüllen)

I. Aktuelle Prognose Ergebnisrechnung Dezernat

HMS-Ampel rot grün Prognose Zuschussbedarf:

abs.: _____
 in %: _____

II. Aktuelle Prognose Investitionsmanagement Dezernat

Investitionscontrolling Investition Instandhaltung Stand: 01.08.2018

Budget verfügte Ausgaben (Ist): abs.: 41.611.747 €
 in %: 48,51

III. Übersicht finanzielle Auswirkungen der Sitzungsvorlage

Es handelt sich um Mehrkosten
 budgettechnische Umsetzung

IM	CO	Jahr	Bezeichnung	Gesamtkosten in €	darin zusätzl. Bedarf apl/üpl in €	Finanzierung (Sperre, Ertrag) in €	Kontierung (Objekt)	Kontierung (Konto)	Bezeichnung
x		2018	Baumaßnahme	57.000			I.05093	842200	66 WIN FV Steinberger Straße T-30-Zone
x		2019	Baumaßnahme	53.000			I.05093	842200	66 WIN FV Steinberger Straße T-30-Zone
		2018				57.000	I.03197	616650	66 AIS Verkehrsberuhigung - Fußgängersicherung
		2019				20.000	I.03197	616650	66 AIS Verkehrsberuhigung - Fußgängersicherung
		2019				29.136	I.03195	616650	66 WIS Verkehrsberuhigung - Fußgängersicherung
		2019				3.864	I.04378	842200	66 AIN Verkehrsberuhigung - Fußgängersicherung
Summe einmalige Kosten:				110.000		110.000			

Summe Folgekosten:									

Bei Bedarf Hinweise /Erläuterung:

B Kurzbeschreibung des Vorhabens

Die Inhalte dieses Feldes werden (außer bei vertraulichen Vorlagen, wie z. B. Disziplinarvorlagen) im Internet/Intranet veröffentlicht und dürfen den Umfang von 1200 Zeichen nicht überschreiten (soweit erforderlich: Ergänzende Erläuterungen s. Pkt. IV.; bei einigen Vorlagen (z. B. Personalvorlagen) entfallen die weiteren Ausführungen ab Pkt. I.)

Es dürfen hier keine personenbezogenen Daten im Sinne des Hessischen Datenschutzgesetzes verwendet werden (Ausnahme: Einwilligungserklärung des/der Betroffenen liegt vor). Es handelt sich um ein **Pflichtfeld**.

In Ergänzung der Tempo-30-Zonen in Wiesbadener Wohngebieten plant das Tiefbau- und Vermessungsamt, die Steinberger Straße in Wiesbaden-Biebrich in die Zonenregelung einzubeziehen.

Anlagen:

- Lageplan 1:500
- Kostenberechnung vom 01.03.2018
- Stellungnahme der Straßenverkehrsbehörde vom 04.07.2018

C Beschlussvorschlag:

1. Dem Plan zur Einbeziehung der Steinberger Straße, Wiesbaden-Biebrich, in die Tempo-30-Zonenregelung wird zugestimmt.
2. Die Kostenberechnung vom 01.03.2018, abschließend mit 110.000 €, als Anlage zur Sitzungsvorlage, wird genehmigt.
3. Die erforderlichen Mittel stehen im Haushaltsplan 2018/2019 bei den Programmen I.03197 „66 AIS Verkehrsberuhigung-Fußgängersicherung“ in Höhe von 77.000 €, I.03195 „66 WIS Verkehrsberuhigung-Fußgängersicherung“ in Höhe von 29.136 € und I.04378 „66 AIN Verkehrsberuhigung-Fußgängersicherung“ in Höhe von 3.864 € zur Verfügung und werden grundsätzlich genehmigt. Die Durchführung der Maßnahme erfolgt beim IM-Projekt I. 05093 „66 WIN Steinberger Straße T30-Zone“.
4. Die haushaltstechnische Umsetzung erfolgt durch das Dezernat VI/20.

D Begründung

I. Auswirkungen der Sitzungsvorlage

(Angaben zu Zielen, Zielgruppen, Wirkungen/Messgrößen, Quantität, Qualität, Auswirkungen im Konzern auf andere Bereiche, Zeitplan, Erfolgskontrolle)

Verbesserung des Wohnumfeldes.

Erhöhung der Verkehrssicherheit, Reduzierung von Lärm- und Schadstoffemissionen.

II. Demografische Entwicklung

(Hier ist zu berücksichtigen, wie sich die Altersstruktur der Zielgruppe zusammensetzt, ob sie sich ändert und welche Auswirkungen es auf Ziele hat. Indikatoren des Demografischen Wandels sind: Familiengründung, Geburten, Alterung, Lebenserwartung, Zuwanderung, Heterogenisierung, Haushalts- und Lebensformen)

III. Umsetzung Barrierefreiheit

(Barrierefreiheit nach DIN 18024 (Fortschreibung DIN 18040) stellt sicher, dass behinderte Menschen alle Lebensbereiche ohne besondere Erschwernisse und generell ohne fremde Hilfe nutzen können. Hierbei ist insbesondere auf die barrierefreie Zugänglichkeit und Nutzung zu achten bei der Erschließung von Gebäuden und des öffentlichen Raumes durch stufenlose Zugänge, rollstuhlgerechte Aufzüge, ausreichende Bewegungsflächen, rollstuhlgerechte Bodenbeläge, Behindertenparkplätze, WC nach DIN 18024, Verbreitung von Informationen unter der Beachtung der Erfordernisse von seh- und hörbehinderten Menschen)

Die Barrierefreiheit wird ausreichend berücksichtigt.

IV. Ergänzende Erläuterungen

(Bei Bedarf können hier weitere inhaltliche Informationen zur Sitzungsvorlage dargelegt werden.)

Im Zuge der Einrichtung von Tempo-30-Zonen soll die Tempo-30-Zonenregelung auf die Steinberger Straße ausgedehnt werden, da hier die Wohnbebauung überwiegt.

Um den Knotenpunkt Steinberger Straße/Nassauer Straße der Tempo-30-Zonenregelung anzupassen, soll hier ein Mini-Kreisverkehr mit überfahrbarer Mittelinsel eingerichtet werden. Dies dient sowohl als geschwindigkeitssenkende Maßnahme, als auch zur Verdeutlichung der Vorfahrtsregelung.

Die Planung ist mit ESWE-Verkehr abgestimmt. Die Straßenverkehrsbehörde stimmt der Maßnahme zu.

V. Geprüfte Alternativen

(Hier sind die Alternativen darzustellen, welche zwar geprüft wurden, aber nicht zum Zuge kommen sollen.)

Entfällt

Wiesbaden, 20. August 2018

Andreas Kowol
Stadtrat